



Girke, M. (Hrsg.)

Geriatrische

Grundlagen und therapeutische Konzepte der Anthroposophischen Medizin

Berlin, Salumed, 2014, 664 S.,
98,- EUR/ca. 128,90 CHF
ISBN 978-3-9815535-29

Unter Mitwirkung vieler ärztlicher und therapeutischer Kollegen ist unter der Herausgeberschaft von Matthias Girke das medizinische Fachbuch «Geriatrische» entstanden.

Geriatrische ist ein Spezialfach der Inneren Medizin und hat viele Aspekte, die eine Fragestellung an die anthro-

sophisch erweiterte Medizin in sich tragen. Das Gebrechlichwerden des Leibes im Alter sowie die zunehmende Empfindlichkeit des Stoffwechsels gegenüber den Nahrungsstoffen und daher auch gegenüber den Medikamenten sind wichtige Themen. Jedoch haben auch die Sinnfragen, die uns Menschen umtreiben im Zugehen auf die Todesschwelle, Bedeutung, was allerdings in der konventionellen Geriatrische noch keinen Platz fand.

Geriatrische ist grundsätzlich von therapeutischem Optimismus getragen und will dem betagten Menschen Selbstbestimmung und Selbstständigkeit im Alltag ermöglichen. Diese Grundrichtung muss aber fundiert sein auf Realitätssinn und Pragmatismus und auf einer ebenso klugen wie einsichtigen Einschätzung der vorhandenen – inneren wie äusseren – Ressourcen.

Das Buch trägt all dem Rechnung. In mutiger und stringenter Weise bildet der erste Teil eine Einführung in anthroposophische Aspekte. Konfrontiert mit konsequent dargestellten

anthroposophischen Inhalten, mag mancher Kollege sicher ins Staunen kommen. Das ist vom Herausgeber offensichtlich so gewollt und eröffnet sicher neue Räume des Diskurses.

Nach der Einführung werden in fünf Kapiteln über Biographisches, Prinzipiell-Therapeutisches, Prävention und Ernährung die Grundlagen entwickelt. Dreizehn weitere Kapitel stellen die Spezialaspekte nach Organgebieten geordnet dar, immer in praktische Hinweise und Anleitungen zur Therapie mündend. Das Buch setzt fort mit Kapiteln zur künstlerischen Therapie, zur anthroposophisch erweiterten Pflege des alten Menschen und zur Physiotherapie. Es schliesst mit einer Betrachtung zum Wirksamkeitsnachweis, zur klinischen Professionalität und zur Erfahrung.

Gesamthaft hat Matthias Girke – wie schon bei seinem Lehrbuch der Inneren Medizin – ein sehr gelungenes Werk vorgelegt, das geeignet erscheint, in jeder internistischen Abteilung griffbereit im Regal zu stehen.

Christian Schikarski, Richterswil